Gefährdungsbeurteilung **Stickstoff - Darstellung und Eigenschaften** aufgerufen: 20.04.2024

Vorgang: Entfernung von Sauerstoff aus dem Gasgemisch Luft **LV SV**

Beschreibung: Ein Verbrennungsrohr wird gemäß Anleitung über Stopfen auf der einen Seite mit einem Gummigebläse und auf der anderen Seite mit Gummischlauch und gew. Glasrohr ausgestattet. In das Rohr bringt man einen Bausch Eisenwolle ein. Dann erhitzt man das Reaktionsrohr mit dem Gasbrenner und bläst langsam Luft in die Apparatur. Das auf der anderen Seite austretende Gas wird in drei Rggl. pneumatisch aufgefangen. Wie beschrieben wird mit diesem Gas die Glimmspanprobe durchgeführt.

Schadensrisiko:

durch heißes / tiefkaltes Material

durch Splitter / Scherben / scharfe Kanten

Beteiligte Gefahrstoffe:

Ameisensäure (konz. w=_____ % (98-100%)) [Gefahr] GHS02 GHS05 GHS06 GHS07

H226: Flüssigkeit und Dampf entzündbar. H302: Gesundheitsschädlich bei Verschlucken. H331: Giftig bei Einatmen. H314: Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

GHS02

GHS05

GHS06

GHS07

andere Stoffe:
Eisenwolle, Eisenoxid, Luft

Substitutionsprüfung durchgeführt

Substitution nicht erforderlich: risikoarmer Standardversuch

Besondere Sicherheitshinweise:

Glas-Gummi-Verbindung mit etwas Glyzerin gleitend machen!
Risiken im Umgang mit dem Gasbrenner beachten: Standsicherheit herstellen! Flamme regulieren! Ausströmen von unverbranntem Gas (hochentzündliches und in Verbindung mit Luft explosives Gemisch) verhindern! Ggf. Not-Aus-Schalter nutzen!

Maßnahmen / Gebote:

Schutzbrille

_ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ Schule _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ Lehrkraft _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ Unterschrift